

A large crowd of people, many holding brass instruments like trumpets and trombones, are gathered in front of a large Gothic cathedral. The scene is filled with energy and music. The image is overlaid with a dark blue semi-transparent banner on the right and a green semi-transparent banner at the bottom right. There are also purple decorative elements on the left side.

Glaube ist  
keine Privatsache

Liebe Verantwortliche in der Politik,

Glaube ist keine Privatsache – rund 80 Prozent der Menschen in unserem Bundesland Baden-Württemberg zählen sich zu christlichen Glaubensgemeinschaften. Unserem Bundesland würde viel fehlen, gäbe es das starke Engagement unserer evangelischen Kirchen und ihrer Diakonie nicht. Mehr als 120.000 Beschäftigte und 250.000 Ehrenamtliche leisten einen unersetzlichen Dienst für Kirche und Gesellschaft. 3,3 Millionen Menschen gehören den Evangelischen Landeskirchen in Baden und Württemberg an. Viele von ihnen ermöglichen mit ihrem solidarischen Kirchensteuerbeitrag wertvolle Arbeit.

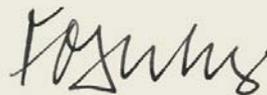
Kirche ist für die Menschen da – und wirkt von ihrem Auftrag her in der Öffentlichkeit. Wo und wie stellen wir Ihnen auf den folgenden Seiten vor.

Wir danken Ihnen für Ihr politisches und gesellschaftliches Engagement und wünschen Ihnen dafür Gottes Segen!

Ihre



Jochen Cornelius-Bundschuh  
Landesbischof in Baden



Frank Otfried July  
Landesbischof in Württemberg





Vor Gott ist jeder Mensch gleich wertvoll. Davon sind wir nicht nur überzeugt. Das leben wir. Schon lange bevor Inklusion und Integration zu politischen Leitideen wurden. Unser Konfirmandenunterricht verbindet Jugendliche aus unterschiedlichen Schularten oder Milieus und Kinder mit Handicaps.

Menschen aus aller Welt kommen in unseren Gemeinden zusammen. Sie feiern auch eigene Gottesdienste, zum Beispiel Menschen aus Syrien, Ghana oder Korea. 65 dieser Gemeinden anderer Sprache und Herkunft gibt es in den beiden Landeskirchen. Sie bieten nicht nur Flüchtlingen aus aller Welt ein Zuhause. Integration auf evangelisch.

# Wir leben Vielfalt

**Durch eure Verbindung mit  
Jesus Christus seid Ihr alle  
zu einem Menschen geworden.**

Galater 3,28

**Liebe deinen Mitmenschen  
wie Dich selbst.**  
Matthäus 22,39

# Wir helfen

Wenn es sie nicht gäbe, man müsste sie erfinden: die Diakonie. Sie ist praktisch gelebte Nächstenliebe. Sie betreut, schützt und berät Menschen in Armut, mit Behinderungen, in psychischen und sozialen Notlagen, Flüchtlinge und Migranten. Sie begleitet Kinder und Jugendliche in Heimen, Tagesstätten und Familien. Sie pflegt Zuhause oder im Pflegeheim, im Alter oder bei Krankheit. Sie hilft gemeinsam mit Hunderten von Ehrenamtlichen in den landesweit 27 Vesperkirchen.

Die Diakonie ist wichtiger Partner bei der Gestaltung der Sozialpolitik und mit rund 80.000 Beschäftigten zweitgrößter Arbeitgeber im Land. Sie wird unterstützt von rund 50.000 Ehrenamtlichen und 2.500 jungen Menschen im Freiwilligen Jahr. Sie steht täglich mehr als 400.000 Menschen zur Seite. Sie setzt sich ein für die gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen.





Für das Leben lernen: Von klein auf in unseren evangelischen Kindergärten und Kindertagesstätten. Im Religionsunterricht in staatlichen und kirchlichen Schulen. Als junger Mensch in der kirchlichen Jugendarbeit, an kirchlichen Fachschulen oder Hochschulen. In der Erwachsenenbildung, in Familienbildungsstätten, den evangelischen Akademien oder den Gesprächsgruppen in den Gemeinden.

Luther und Melanchthon haben die gute reformatorische Tradition begründet, dass Bildung zu unserem Auftrag gehört. Heute sind 1.559 Kindertagesstätten in kirchlicher und diakonischer Trägerschaft. Und an den 224 Schulen des Evangelischen Schulwerks in Baden-Württemberg lernen 24.845 Schülerinnen und Schüler – von der Grundschule bis zur Fachschule für Pflegeberufe.

# Wir bilden Menschen

**Wer Klugheit erwirbt, liebt sein Leben;  
und der Verständige findet Gutes.**

Sprüche Salomos 19, 8

**Darum will ich dir ein Loblied singen,  
und es soll nicht mehr verklingen.**

Psalm 30,13

# Wir schaffen Kultur

Kirche gibt es in fast jedem Dorf. Sichtbar und präsent. Kirchen sind nicht nur ein historisches und architektonisches Denkmal, sie prägen das Gesicht unserer Städte. Kirchen sind Orte für Gottesdienste – und für Konzerte und Ausstellungen.

Kirchen stiften in der Gesellschaft Identität und Kultur. Sie bieten Raum für nahezu 1.900 Kirchen- und Kinderchöre mit 43.000 Sängerinnen und Sängern, für über 1.000 Posaunenchöre mit rund 25.000 Musizierenden. Jährlich werden 8.000 Konzerte von über einer Million Menschen besucht. Viele der Kirchen stehen unter Denkmalschutz, manche sind gar Weltkulturerbe.



Chor. Stue  
052 1-6  
228 1-3  
T87 8  
191 1-4

Chor. Stue  
052 1-6  
228 1-3  
T87 8  
191 1-4



Frage  
Wo

.gehst

hin?

du

er, sie, es

GRIBER  
DIE FAH

Kirchliches Ehrenamt ist beispiellos vielfältig, prägt und stärkt die eigene Persönlichkeit. Die Begleitung und Förderung kirchlicher Ehrenamtlicher gehört zu den wichtigsten Aufgaben der evangelischen Landeskirchen. Wir machen unsere Ehrenamtlichen stark, und sie stärken das Gemeinwohl.

Mehr als 203.000 Menschen sind bei uns ehrenamtlich tätig. Sie helfen Menschen in Not und begleiten Sterbende, besuchen Kranke zu Hause und in den Krankenhäusern oder engagieren sich für Menschen jeden Alters – von der Kinderkirche bis zum Seniorentreff. In den Gemeinden – bei Freizeiten – in Waldheimen.

In der Flüchtlingshilfe ist die Arbeit kirchlicher Ehrenamtlicher in Aufnahmeeinrichtungen und Kommunen unverzichtbar.

# Wir machen stark

**Ihr seid das Salz der Erde.**

Matthäus 5,13

**Freut euch mit den Fröhlichen.  
Weint mit den Weinenden.**  
Römer 12,15

# Wir sind da

Wir sind da wenn Menschen uns brauchen. In Freud und Leid. Wenn die Not am größten ist, spenden wir Trost. Vor Ort wie weltweit. In der Notfallseelsorge, nach Katastrophen, nach plötzlichen Todesfällen oder in der Sterbebegleitung: Zuhause, im Krankenhaus oder Hospiz

Sie treffen unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger auch bei der Polizei, beim Militär oder im Gefängnis an. In Schulen, Hochschulen, oder auf Reisen in der Urlauberseelsorge. Dabei fragen wir nicht nach der Mitgliedschaft – uns leitet der Gedanke der Nächstenliebe.





Der Sonntag ist der Höhepunkt der Woche. Ein Tag der Ruhe,  
von Gott geschenkt. Ein Feiertag des Lebens. Zeit für uns.  
Zeit für die Gemeinschaft. Zeit für den Gottesdienst.

Ohne Sonntag bliebe uns nur noch Alltag.  
Der Sonntag ist schützenswert – denn er schützt uns.

# Gott schenkt Zeit

**Gott hat den Sabbat für den  
Menschen gemacht, und nicht  
den Menschen für den Sabbat.**

Markus 2,27

## IMPRESSUM

- V. i. S. d. P.: Kirchenrat Volker Steinbrecher  
Beauftragter der Evangelischen Landeskirchen  
in Baden und Württemberg bei Landtag und Landesregierung  
Evangelisches Büro  
Gymnasiumstraße 43  
70174 Stuttgart
- Text: Dr. Claudia Kundigraber – k.u.k.kommunikation  
[www.kuk-kommunikation.de](http://www.kuk-kommunikation.de)
- Gestaltung: Marc Bodon – bodon, konzeption und gestaltung  
[www.bodon.de](http://www.bodon.de)
- Fotografie: David Groschwitz (alle Fotos ausser: Titel, Rückseite, Wir machen stark)  
epd-Bild / Markus Pfeil (Titel)  
epd-bild / Jochen Günther (Wir machen stark)  
DEKT / Alasdair Jardine (Rückseite)
- Bibeltexte: nach der Basisbibel

A stylized map of Baden-Württemberg, Germany, is shown in the background. The map is divided into two colors: a darker teal for Baden and a lighter teal for Württemberg. The map is overlaid with a white grid that serves as the structure for the table below.

<b>Landeskirchen</b>	<b>BADEN</b>	<b>WÜRTEMBERG</b>	<b>GESAMT</b>
<b>Kirchenbezirke</b>	24	47	71
<b>Kirchengemeinden</b>	495	1.316	1.811
<b>Mitglieder</b>	1,2 Mio.	2,1 Mio.	3,3 Mio.
<b>Beschäftigte</b>	16.200	24.000	40.200
<b>Pfarrer/innen</b>	960	2.067	3.027
<b>Ehrenamtliche</b>	52.500	151.000	203.500

Wir beantworten gerne Ihre Fragen.

**Evangelisches Büro**

Gymnasiumstraße 43, 70174 Stuttgart

Telefon: 0711 2364808

E-Mail: [Evangelisches.Buero@elk-wue.de](mailto:Evangelisches.Buero@elk-wue.de)



EVANGELISCHE  
LANDESKIRCHE  
IN BADEN



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG